

<b>Protokoll:</b>	<b>Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	351/HH
		<b>TOP:</b>	2d
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	831/2023 u. 1. Ergänzung
		<b>GZ:</b>	
<b>Sitzungstermin:</b>	15.12.2023		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	OB Dr. Nopper		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Frau Schmidt / fr		
<b>Betreff:</b>	<b>Doppelwirtschaftspläne 2024/2025 der Eigenbetriebe - Wirtschaftsplan 2024/2025 des Eigenbetriebs Leben &amp; Wohnen</b>		

Vorgang: Betriebsausschuss Leben u. Wohnen v. 23.10.2023, nicht öffentl., Nr. 25/HH  
Verwaltungsausschuss vom 04.12.2023, nicht öffentlich, Nr. 788a/HH  
jeweiliges Ergebnis: einmütige Zustimmung

Diese Niederschrift ist Teil der Haushaltsplanberatungen.

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Soziales und gesellschaftliche Integration vom 12.10.2023, GRDRs 831/2023, mit folgendem

Beschlussantrag:

Dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Leben & Wohnen für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 mit den darin enthaltenen Festsetzungen gemäß des Festsetzungsbeschlusses und der der Planung zugrundeliegenden Finanzplanung bis 2028 wird gemäß Anlagen 1, 2 und 3 zugestimmt.

Der Wirtschaftsplan enthält folgende wesentliche Festsetzungen:

	<b>2024 EUR</b>	<b>2025 EUR</b>
1. im Erfolgsplan ein Jahresergebnis von	<b>-3.000.056</b>	<b>-3.128.923</b>
2. im Liquiditätsplan einen Saldo von	<b>-2.234.655</b>	<b>-2.348.251</b>
3. Kreditermächtigungen von	<b>2.267.954</b>	<b>1.175.025</b>
4. Verpflichtungsermächtigungen von	<b>5.175.025</b>	<b>9.416.000</b>
5. Kassenkredite von	<b>7.500.000</b>	<b>7.500.000</b>

Weitere Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Soziales und gesellschaftliche Integration vom 14.12.2023, GRDRs 831/2023 1. Ergänzung, mit folgendem

Beschlussantrag:

Dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Leben & Wohnen für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 mit den darin enthaltenen Festsetzungen gemäß des Festsetzungsbeschlusses und der der Planung zugrundeliegenden Finanzplanung bis 2028 wird gemäß Anlagen 1, 2 und 3 zugestimmt.

Der Wirtschaftsplan enthält folgende wesentliche Festsetzungen:

	<b>2024 EUR</b>	<b>2025 EUR</b>
1. im Erfolgsplan ein Jahresergebnis von	<b>-3.968.955</b>	<b>-5.080.414</b>
2. im Liquiditätsplan einen Saldo von	<b>-2.210.134</b>	<b>-2.291.318</b>
3. Kreditermächtigungen von	<b>2.267.954</b>	<b>1.175.025</b>
4. Verpflichtungsermächtigungen von	<b>5.175.025</b>	<b>9.416.000</b>
5. Kassenkredite von	<b>7.500.000</b>	<b>7.500.000</b>

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

OB Dr. Nopper stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Schmidt / fr

## Verteiler:

- I. Referat SI  
zur Weiterbehandlung  
ELW  
Rechtsaufsichtsbehörde
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  4. Amt für Revision
  5. L/OB-K
  6. Hauptaktei
  
- III.
  1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
  2. CDU-Fraktion
  3. SPD-Fraktion
  4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
  5. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
  6. FDP-Fraktion
  7. *Fraktion FW*
  8. AfD-Fraktion
  9. *StRin Yüksel (Einzelstadträtin)*

*kursiv = kein Papierversand*